

**Ueber Berg und Thal.**

[39361.]

Organ des Gebirgsvereins für die Säch.-Böhm. Schweiz.

Jährlich 12 Nummern 2 M. Aufl. 2000.

☞ Inserate die 3gespaltene Zeile nur 10 A. no.

Bücher, Karten u. die Säch. Schweiz das Erzgebirge, die Säch. Lausitz betr. können zweckmäßiger nicht inserirt werden, als in diesem Vereinsorgan, dem sich verschiedene verwandte Vereine seit Neujahr angeschlossen haben; das Blatt erscheint am 15. jeden Monats.

G. G. Meinhof & Söhne in Dresden.

☞ Recensionsexemplare werden prompt an die Redaction befördert.

**Die Monatschrift für Deutsche Beamte**

[39362.]

empfehlst sich durch ihre weite Verbreitung in den Kreisen der Beamten, Geistlichen und Lehrer zur

wirksamsten Verbreitung literarischer Anzeigen.

Inserations-Gebühr pro gespaltene Petitzeile 30 A.

Rabatt bei 1maliger Insertion 15%, bei Wiederholungen erhöhte Vergünstigungen. Beilagegebühr für Prospective u. nach Vereinbarung.

Gef. Aufträge für das am 15. jeden Monats erscheinende Heft bis 10. des betr. Monats möglichst direct erbeten.

Grünberg i/Schl.

Friedr. Weiß's Nachf. Separat-Edo. (Hugo Söderström.)

**An die Herren Musikalien-Verleger!**

[39363.]

Literarischer Weihnachts-Anzeiger der Illustrierten Frauen-Zeitung.

Auflage 35,000.

Auf die Anregung verschiedener Musikalien-Verleger soll der obige Anzeiger noch durch eine Rubrik

**„Musikalien“**

erweitert werden, welche ursprünglich in dem Plane nicht vorgesehen war. Des knappen Raumes wegen können jedoch nur Anzeigen von Werken gediegener Richtung aufgenommen werden.

Da die „Illustrierte Frauen-Zeitung“ bei ihrem Charakter, ihrer Ausstattung und ihrem nicht ganz niedrigen Preise hauptsächlich in vermögenden Kreisen gelesen wird, in denen man viel Musik treibt, so dürften solche Anzeigen von unzweifelhaftem Erfolge sein.

Inserate werden sobald als möglich erbeten, um eine Uebersicht über den zu vertheilenden Raum zu gewinnen.

Interessenten, denen das bezügliche Haupt-Circular vom 15. Juni nicht zugegangen, steht dasselbe auf Wunsch zur Verfügung.

Berlin, 25. August 1880.

Franz Lipperheide.

**L. M. Glogau Sohn, Antiquariat.**

[39364.]

Neue Kataloge Nr. 21—26,

welche auf Verlangen versandt werden. Dieselben zeichnen sich durch reiche Auswahl und sehr billige Preise besonders aus.

Nr. 21. Inhalt: Schönwissenschaft, Prachtwerke, Belletristik, spanische, portugiesische, dänische, schwedische, holländische und italienische Literatur, Handelswissensch., Pädagogik, Sprachwissenschaft. 2700 Nummern.

Nr. 22. Inhalt: Curiosa, Theater, Musik, Architektur, Kunst, Technologie, Mathematik, Nautica, Chemie, Physik, Medicin, Naturwissenschaft, Linguistik, Bibliographie. 2680 Nrn.

Nr. 23. Inhalt: Geschichte, Schönwissenschaft, Freimaurei, Werke aus allen Wissenschaften, Jugendschriften. Nr. 24. Inhalt: Philosophie, Theologie, Orientalia, Sprachwissenschaft, Latinisten, griech. Classiker, Alterthumskunde, Volkswirtschaft, Jurisprudenz, Pädagogik, Architektur. 2400 Nummern. Nr. 25. Bibliothek des † mecklenburg. Archivrath Masch.

Inhalt: Genealogie und Heraldik, Geschichte, Alterthumskunde, Culturgesch., Numismatik, Bibliographie, Typographie, neuere ausländische Literatur. 2000 Nummern. Katalog Nr. 26. Die Doubletten einer fürstlichen Bibliothek und die hinterlassene Bibliothek des † Pastor G. Ritter in Hamburg. Inhalt: Theologie, Philosophie, Pädagogik, Mecklenburgica, Hamburgensia, Werke über Schleswig, Holstein, Lauenburg, Lubeccensia, die Marken und Pommern, neuere ausländ. Literatur aus den Jahren 1877—80, Werke aus allen Wissenschaften. 3200 Nummern.

**Fest und à cond. zu Baarpreisen**

[39365.]

liefern ich allen Handlungen, die sich schriftlich verpflichten, jährlich mindestens für 30 M. von meinem Verlage abzusetzen, den Saldo pünktlich zur O.-M. zu zahlen und falls derselbe im Laufe des Jahres 100 M. übersteigt, auf Verlangen eine à Cto.-Zahlung gegen 5% Zinsenvergütung zu leisten. Formulare zur Unterschrift stehen zur Verfügung. — Handlungen, die nicht auf der Liste des Berl., Lpzg. u. Stuttg. Verlegervereins stehen, oder sonst gute Referenzen geben können, haben auf offene Rechnung keinen Anspruch.

Achtungsvoll

Berlin 1880. Erich Wallroth.

**Italienisches Sortiment**

liefert

U. Hoepli in Mailand.

[39366.]

Bestellungen auf kleinere Werke werden durch tägliche Postsendungen erledigt. Größere Werke sende am 1. u. 15. eines jeden Monats über Leipzig.

Mailand, Juli 1880.

U. Hoepli.

**Die Stellenvermittlung des „Krebs“ für Buchhandlungsgehilfen**

(Adr.: R. Bamberg, Berlin W.,

[39367.] Rurfürstenstr. 167)

weist den Herren Prinzipalen des In- u. Auslandes zu jeder Zeit tüchtige und gut empfohlene Gehilfen kostenfrei nach.

[39368.] Den Herren Verlegern zur gef. Notiz, daß Unterzeichneter unter der Firma

**Chromograph. Anstalt**

von

B. Schubank

ein Atelier für Chromographie und Steindruck eröffnet hat.

Gründliche Fachkenntnisse ermöglichen es, Gediegenes zu mäßigen Preisen verfertigen zu können.

Probearbeiten stehen zur gef. Verfügung.

Hamburg, Mendel's Allee 2,

September 1880.

B. Schubank.

[39369.] Die Herren Verleger von

schwedisch-deutschen Handels-

correspondenzen

bitte ich um à cond.-Zusendung eines Expl.

Greiz.

Chr. Teich's Buchhdlg.

(E. Schlemm).

**C. Muquardt's**

Hofbuchhandlung in Brüssel

[39370.] liefert schnell und billig

**Belgisches**

und

**Französisches Sortiment**

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

[39371.] **G. H. Boulton.**

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Reudnitz-Leipzig.

Prämiirt Berlin 1878. — Leipzig 1879.

**R. Streller in Leipzig**

[39372.] errichtet

**Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfanges.**

Rathschläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

**Katholische Gebetbücher**

[39373.] in 800 verschiedenen Einbänden.

Auswahlsendungen franco.

Joh. Röttges in Mainz.

**☞ Für nur 3000 Mark ☞**

[39374.] wird ein neues zeitgem. gedieg. zukunftreiches period. Unternehmen, über welches bereits eine große Anzahl der glänzendsten Recensionen vorliegen, mit allen Borräthen, ca. 14,000 M. ord., abgegeben. Ernst gemeinte Anfragen sub D. M. befördert die Exped. d. Bl.

[39375.] Die Herren Buchhändler, denen daran liegt, noch vor Weihnachten größere Werke herauszugeben und zu rechter Zeit damit herauszukommen, werden auf die Leistungsfähigkeit, Billigkeit und Sauberkeit der Berliner Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft, Seherinnenschule des Lettevereins, Berlin S. W., Ritterstr. 47, hierdurch aufmerksam gemacht.